

## GERMANISCHES NATIONALMUSEUM

Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg  
www.gnm.de | info@gnm.de | +49 911 1331-0



### EINTRITTSPREISE

- Regulär: € 8,-
- Ermäßigt & Gruppen ab 10 Personen: € 5,-
- Reiseleiter in Begleitung der Gruppe: Eintritt frei
- Mitglieder des GNM haben freien Eintritt in die Dauerausstellung
- Förderer haben freien Eintritt sowohl in Dauer- als auch Sonderausstellungen

### LEICHTE ERREICHBARKEIT

- 350 Meter vom Hauptbahnhof
- Schnelle Anbindung von der A3 und A9, vom Albrecht Dürer Airport Nürnberg und den Terminals für Kreuzfahrtschiffe am Rhein-Main-Donau-Kanal
- U-Bahn-Anbindung: Haltestellen Opernhaus und Lorenzkirche
- Busausstiegsmöglichkeit direkt vor der Tür
- Busparkplätze → www.tourismus.nuernberg.de/bus

### SERVICE

- Café Arte | +49 911 1331-286  
Geöffnet während der regulären Öffnungszeiten
- Museumsshop | +49 911 1331-371  
Geöffnet während der regulären Öffnungszeiten
- Führungen durch die Ausstellungen  
+49 911 1331-238
- Schulprogramm | +49 911 1331-241

LEIBNIZ-FORSCHUNGSMUSEUM FÜR KULTURGESCHICHTE



**Luther gemalt,  
Luther gedruckt,**  
Die Montage von  
Gemälden und  
Holzschnitt zeigt die  
Gemeinsamkeiten

## BEGLEITPROGRAMM

Für alle öffentlichen Führungen gilt, sofern nicht anders angegeben:  
Kosten: € 3,- zzgl. Museumseintritt; max. 25 Teilnehmer; eine Reservierung von bis zu vier Tickets können Sie im Ticketshop des GNM unter www.gnm.de vornehmen.

### ÖFFENTLICHE RUNDGÄNGE DURCH DIE AUSSTELLUNG

So 08.09.	14:00 Uhr	Mi 04.12.	18:00 Uhr
So 15.09.		Mi 11.12.	11:00 Uhr
So 22.09.		Mi 18.12.	
So 29.09.			
So 06.10.		Mo 06.01.	11:00 Uhr
So 13.10.			14:00 Uhr
So 20.10.			
So 27.10.			
So 03.11.			
So 10.11.			
So 17.11.			
So 24.11.			

### FORSCHUNG IN DER MITTAGSPAUSE: KURZFÜHRUNGEN

Museumseintritt ohne Führungsgebühr	Di 02.07.	12:00 Uhr
	Di 09.07.	
Ein Häppchen aus der Forschung für zwischendurch:	Di 16.07.	
Bei diesen Kurzführungen steht jeweils ein besonderes	Di 23.07.	
Objekt im Mittelpunkt. Wir zeigen Ihnen unsere	Di 30.07.	
Liebingsobjekte und verraten, welche Forschungs-	Di 06.08.	
geschichten mit ihnen verbunden sind.	Di 13.08.	
	Di 20.08.	

### FORSCHUNG AUS ERSTER HAND: AUSSTELLUNGSFÜHRUNGEN

Diese Ausstellungsrundgänge bieten vertiefte	Do 04.07.	16:00 Uhr
Einblicke in die Arbeit am GNM. Wir begleiten	Do 11.07.	
Sie auf einer persönlichen Tour durch die	Do 18.07.	
Ausstellung und berichten über besondere	Do 25.07.	
Themen oder Forschungsprojekte.	Do 01.08.	
	Do 08.08.	
	Do 15.08.	
	Do 22.08.	

### FORSCHUNG UNTER VIER AUGEN: TANDEM-FÜHRUNGEN

Unsere Arbeit am GNM zeichnet sich durch das	Mi 18.09.	19:00 Uhr
Miteinander von Expertinnen und Experten verschie-	Mi 06.11.	
dener Fachrichtungen aus. Nur gemeinsam können		
wir den Objekten ihre Geheimnisse entlocken.	So 22.09.	11:00 Uhr
Erleben Sie bei diesen Führungen, was unser For-	So 10.11.	
schungskollegium „unter vier Augen“ über seine		
Zusammenarbeit und seine Kontroversen berichtet!		

### DAS DING AUS DEM DEPOT: AUFLÖSUNG DES RÄTSEL OBJEKTS DES MONATS

Museumseintritt ohne Führungsgebühr	Di 30.07.	16:30 Uhr
	Di 27.08.	
Jeden Monat finden Sie in der Ausstellung ein	Di 24.09.	
neues rätselhaftes Ding aus dem Depot. Sie	Di 29.10.	
können raten, wie alt es ist, wozu es diente und	Di 26.11.	
woraus es hergestellt wurde. Am Ende eines jeden		
Monats wird das Rätsel bei einer Führung gelöst.	Mo 06.01.	15:00 Uhr

### FORSCHUNG IN DER LOUNGE: GESPRÄCHE

Eintritt frei	Mi 18.09.	18:00 Uhr
	Mi 25.09.	
Die Forschungslounge in der Ausstellung bietet eine	Mi 02.10.	
angenehme Atmosphäre, um entspannt miteinander	Mi 09.10.	
ins Gespräch zu kommen. Hier finden am Mittwo-	Mi 16.10.	
abend Kuratoreninterviews, Gespräche und kurzweilige	Mi 23.10.	
Vorträge des wissenschaftlichen Nachwuchses statt.	Mi 30.10.	
Besuchen Sie die Lounge als gelungenen Auftakt für	Mi 06.11.	
den langen Mittwochabend im GNM!	Mi 13.11.	
	Mi 20.11.	

### NICHT VERPASSEN: DIE LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN

€ 15,- Eintritt

Sa 19.10.  
ab 18:00 Uhr

Wir sind dabei! Besuchen Sie die Ausstellung in der  
Langen Nacht der Wissenschaften. Es erwartet Sie  
ein abwechslungsreiches Führungsprogramm mit  
den ExpertInnen des Museums.



**Ostensorium,**  
1021/1036 (Bergkristall),  
2. H. 14. Jh. (Montierung),  
1863/1876 (Ring mit Reliquienbehälter)

### KINDER-ELTERN-AKTIONEN

<b>Die Wissenschaft vom Ausgraben – Wie arbeiten Archäologen? (ab 8 Jahren)</b>	So 28.07.	10:30 Uhr
Dr. Claudia Merthen	So 17.11.	

Woher wissen wir, wie die Dinge aus der Vergangenheit  
aussehen? Und wie bestimmen wir, wie alt sie sind?  
Wie erkennen wir das Material? Und was hilft uns  
dabei, diese fremden Gegenstände zu deuten? Wir  
lernen, was bei einer Ausgrabung zu beachten ist, wie  
dokumentiert wird und wie es danach mit den Funden  
weitergeht, bis sie schließlich in einem Museum aus-  
gestellt werden können.

<b>Objekte erzählen Geschichten – Vom Fund zur Ausstellung (ab 8 Jahren)</b>	So 22.09.	10:30 Uhr
Dr. Claudia Merthen		

Das Germanische Nationalmuseum ist ein Forschungs-  
museum – was heißt das eigentlich, was machen die  
Leute hier? Wir betätigen uns als Forscherinnen und  
Forscher und machen am Schluss eine kleine Ausstel-  
lung mit allem Drum und Dran.

### KINDERFÜHRUNGEN

<b>Junge Forscher im Museum (ab 8 Jahren)</b>	So 27.10.	10:30 Uhr
Dr. Claudia Merthen		

Die Dinge im Museum haben oft eine lange, spannende  
Geschichte. Doch wie kann man ihnen ihre Geheimnisse  
entlocken? Bei dieser Führung entdecken Kinder und  
Jugendliche ab 8 Jahren das Museum aus dem Blick-  
winkel von jungen WissenschaftlerInnen. Sie begegnen  
besonderen Objekten und erfahren, was wir heute über  
sie wissen und wie sie erforscht wurden.

<b>Kleine Entdecker im Museum (ab 4 Jahren)</b>	So 05.01.	10:30 Uhr
Dr. Claudia Merthen		

Sammeln macht allen Kindern Spaß! Und genaues  
Beobachten auch! Heute tun wir es den Großen gleich  
und entdecken die Besonderheiten von Gegenständen  
aus Holz, Stein und Metall. Wir erforschen ihre  
Geschichten und erfahren, was uns diese alten Sachen  
erzählen können.

### BUCHUNG

#### Gruppenführungen

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Erwachsene und Familien

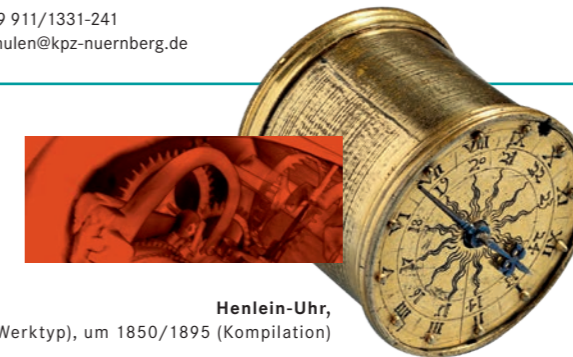
+49 911/1331-238  
erwachsene@kpz-nuernberg.de

Bitte melden Sie Führungen mit eigenem Guide ebenfalls beim KPZ an.

#### Schulangebote

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Schulen

+49 911/1331-241  
schulen@kpz-nuernberg.de



**Henlein-Uhr,**  
16. Jh. (Werktyp), um 1850/1895 (Kompilation)

GERMANISCHES  
NATIONAL  
MUSEUM

# ABENTEUER FORSCHUNG

ENTDECKEN SIE,  
WAS WIR ENTDECKEN

LISA ECKSTEIN, RESTAURATORIN



27.06.2019  
BIS 06.01.2020



LASSEN SIE SICH  
MIT UNS AUF DAS  
ABENTEUER  
FORSCHUNG EIN!

Goldhut von Ezelsdorf/Buch,  
1250 - 800 v. Chr.

Als Schaufenster der Wissenschaft bietet das Germanische Nationalmuseum einen Blick hinter die Kulissen eines kulturhistorischen Forschungsmuseums.

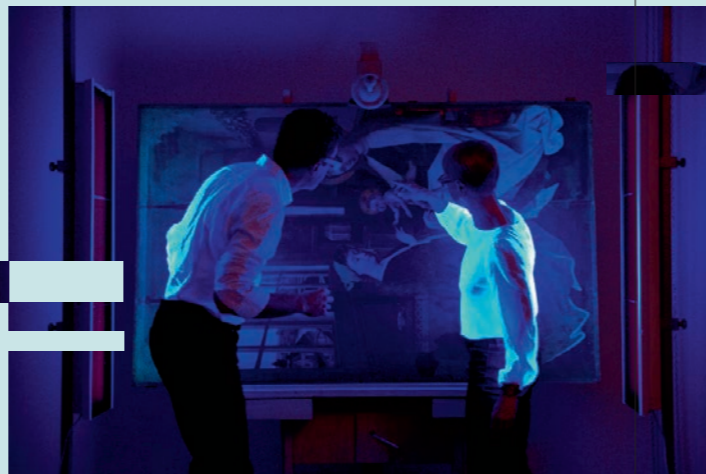
Welche Fragen beschäftigen die WissenschaftlerInnen? Mit welchen Methoden kommen sie den Geheimnissen der Objekte auf die Spur?

Die Ausstellung zeigt zum ersten Mal die Vielfalt von Forschung am Museum. Es ist die faszinierende Welt hinter glasklaren Vitrinen und gedimmtem Ausstellungslicht, die hier zum Vorschein kommt.

Grundlegende Fragen des „Wozu?“ oder „Warum?“ eröffnen die Ausstellung und begleiten fortan die Entdeckungsreise: Wozu braucht es einen Teilchenbeschleuniger, um einen alten Becher zu verstehen? Was macht die dunkle Rückseite eines Dürers so spannend? Und warum ist Schwarzlicht für die Bildwissenschaft so erhellend?

Im Germanischen Nationalmuseum werden geisteswissenschaftliche Forschung und Naturwissenschaft eins – Hightech trifft auf 600.000 Jahre Kulturgeschichte.

Zur Ausstellung erscheint ein reich illustrierter Katalog. Online unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) zu bestellen.



” DIE AUSSTELLUNG ZEIGT ZUM ERSTEN MAL DEN LANGEN UND FASZINIERENDEN WEG VON EINER FRAGE ZUM ERGEBNIS.

Dr. Katja von Baum, Kunsttechnologin, und Dr. Daniel Hess, Kunsthistoriker, erforschen mit einem großen Projektteam die deutsche Tafelmalerei des Spätmittelalters. → [www.gnm.de/forschung/tafelmalerei](http://www.gnm.de/forschung/tafelmalerei)

HINTER JEDEM KUNSTTECHNOLOGISCHEN ZUGANG STEHT IMMER AUCH DIE BEGEISTERUNG FÜR DAS OBJEKT.

Roland Schewe, Restaurator und Kunsthistoriker, untersucht im Rahmen des Forschungsprojektes zur Henlein-Uhr frühe Bisamapfeluhren. → [www.gnm.de/forschung/henlein](http://www.gnm.de/forschung/henlein)



MIT DEM OBJEKT AUF TUCHFÜHLUNG HAT FÜR MICH EINE ENORME FASZINATION.

Maria Ellinger-Gebhardt, Dipl.-Restauratorin, widmet sich der Sammlung barocker Kleidung. Die Ergebnisse waren in der Sonderausstellung „In Mode“ zu bestaunen. → [www.gnm.de/ausstellung/mode](http://www.gnm.de/ausstellung/mode)



” MEINE ARBEIT ALS HISTORIKER ÄHNELT OFT DER SPURENSUCHE EINES DETEKTIVS.



Dr. Matthias Nuding, Leiter des Historischen Archivs, erforscht die Geschichte des GNM. → [www.gnm.de/historisches-archiv](http://www.gnm.de/historisches-archiv)